

# ZWISCHEN NÄHE UND STRAFBARKEIT- JURISTISCHER SELBSTSCHUTZ IM KITA- ALLTAG

Pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen stehen täglich in einem Spannungsfeld zwischen Nähe, Aufsicht, Fürsorge und rechtlicher Verantwortung. Körperkontakt, Eingreifen in Konflikte oder Personalmangel bergen erhebliche rechtliche Risiken. Für den Schutz der Kinder wurden im Rahmen der Gewaltschutzkonzepte Handlungsweisen und Schutzmechanismen festgelegt. Aber wie werden Sie als Mitarbeiter geschützt?- hierzu schweigen die Gewaltschutzkonzepte!

---

## WAS SCHAUEN WIR UNS GEMEINSAM AN?

Wir setzen den Fokus auf den juristischen Selbstschutz des einzelnen Mitarbeiters. Klären rechtliche Haftungsfallen, lernen persönliche Verantwortung realistisch einzuordnen und im Berufsalltag rechtssicher zu handeln, ohne sich selbst zu gefährden.

## WER SOLLTE TEILNEHMEN?

- Pädagogische Fachkräfte
- Ergänzungskräfte
- Auszubildende in Kindertagesstätten
- Studenten in Kindertageseinrichtungen
- Küchenpersonal
- Jeder Mitarbeiter, der mit den Kindern in Kontakt steht

## WAS LERNEN SIE?

- Sensibilisierung für persönliche Haftungsrisiken
- Kenntnis der relevanten straf- und zivilrechtlichen Normen
- Handlungssicherheit in kritischen Situationen
- Schutz vor strafrechtlichen Vorwürfen, Schadensersatzforderungen und arbeitsrechtlichen Konsequenzen

---

## REFERENTIN:

Marie- Luisa Brückmann | Juristin

[schulung.brueckmann@outlook.de](mailto:schulung.brueckmann@outlook.de)

## WIE UND WO?

Präsenz- Schulung oder Online- Schulung

Deutschlandweit bei Ihnen vor Ort oder Online über Teams